

Annoncen-Beilage zu Nr. 7 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **9 (1887)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefkasten der Redaktion.

Hrn. G. B. in B. Um die Bindekraft des Tischlerleims in aufgelöstem Zustande zu erhöhen und ihn weniger spröde beim Anströken zu machen, gibt man ihm einen Beisatz von Leinöl oder Sauenflöle.

Frau Emma B. in B. bei A. Gypsbüsten lassen sich ganz leicht folgenderweise reinigen: Man kocht aus gewöhnlicher Stärke einen dicken Kleister, trägt denselben mittelst eines nicht zu harten Pinsels auf die beschmutzten Gypsgegenstände auf und läßt selben an einem hinlänglich luftigen Ort rasch trodnen. Wenn dies geschehen, löst sich der Kleister in dünnen Blätchen ab und der Schmutz, der vorher den Gyps verunreinigte, bleibt an dem Kleister kleben. Auf diese Weise behandelt werden die Büsten durchaus nicht.

Bekümmerte in L. Je weniger eine Person sich gesellschaftlich bekannt macht, um so mehr wird über sie geklatscht, das ist überall so. Es ist als ob das liebe Publikum sich rächen wolle für die Zurückhaltung der Angeschuldigten, der Deffentlichkeit gegenüber. Wer nun den Muth hat, auf sich selbst zu berufen und seine gesellschaftliche Unabhängigkeit zu wahren, der muß auch lernen, mit Ruhe ein ungerechtes Urtheil über sich ergehen zu lassen. Es fällt dies freilich im Anfange schwer und es kostet viel Leberwindung, um nicht Bitterkeit und Verachtung gegen die elenden Verleumder in sich Wurzel fassen zu lassen. Am besten hilft aber das Bewußtsein treuer Pflichterfüllung über solche Bitterkeit hinweg und schließlich ist es doch weit weniger peinlich und entwürdigend, mißkannt zu sein, als da gelobt zu werden, wo man es nicht verdient. Also streng beurtheilen dürfen Sie solche Gey-abständer nicht; da halten Sie sich am besten an das schöne Wort: Vater, vergieb ihnen, denn sie wissen nicht was sie thun.

Amalia in S. Wenn es Ihnen wirklich nur darum zu thun ist, etwas Gutes zu wirken und Ihre Anlagen und Kräfte für Andere nutzbringend anzuwenden, so finden Sie tausendfach Gelegenheit hiesu. Es ist aber durchaus nicht gelagt, daß nur das Haus eines Wittwers einen solch' schönen Wirkungsfreis zu bieten im Stande sei. Einer fränklichen, schwachen, hinderreichen Hausmutter in beschränkten Verhältnissen die schwere Bürde tragen zu helfen, sollte wahrlich gegenwärtiges Wirken sein. Wenn wirklich in dieser Weise selbstloses Wirken Ihr Ziel ist, so lassen Sie von sich hören, wir sind im Falle Ihnen zweckentsprechend an die Hand zu gehen.

Junge Hausfrau in M. Ein leichtes Zuderbrod bereiten Sie folgendermaßen: 1/2 Kilo Kartoffelmehl, 1/2 Kilo gehobenen Zuder, mit circa 2 Deziliter weißem Wein und einigen Eiern gut durchgemischt und auf einer mit Butter bestrichenen Blechform im Ofen gebacken. Zu einfachen englischen Biscuits nehmen Sie zu 1 Kilo Weizenmehl 250 Gramm süße Butter, ein Ei und so viel Mehl als nöthig ist, ebenio nach Belieben Zuder, um einen dicken Teig zu machen. Man forme denselben zu beliebigen kleinen Stücken und backe sie unzerlegt im Ofen. In 3-4 Minuten sind sie beßbraun.

Frau J. G. in G. Um das mit Oelfarbe angestrichene Bilderbrett von dem alten Anstrich zu reinigen, genügt es, dasselbe mit Schmirselzeife anzustreichen und den Anstrich je nach dem Alter der Farbe 20-24 Stunden darauf liegen zu lassen.

Fr. Susanna O. in G. Korkpropfen müssen hie und da mit kochendem Wasser begoßen werden. Nachdem sie darin etwas gefanden haben, wäscht man sie sauber ab. Es muß sorgfältig darauf geachtet werden, daß die Piroppen zu den verschiedenen Flaschen stets zu den gleichen Flaschen benutzt werden, daß nicht der Piroppen von der Eßigflasche in die Weinflasche gesteckt werde und umgekehrt, oder daß gar etwa der Kork aus der Petroflasche zum Verschließen des Speiseöles benutzt werde.

M. A. E. So sehr fest gefärbte Wäsche, Mandelfen und Kragen an Herrenhemden ruiniert die Wäsche in ganz kurzer Zeit. Eine Hausfrau, die keine Herrenwäsche besonders schonlich behandeln will, thut daher gut, die Wäsche mit gedachter Stärke, der etwas Fett beigegeben wird, zu stärken. Sie läßt sich so sehr schön glätten und die Wäsche wird dadurch sehr fein und angenehm zum Tragen.

Frau Marie G. in S. Das täglich zweimalige Einreiben und leichte Kneten des Unterleibes mit Del, dem Campherpyritus beigegeben wird, wird die Drüsen nach und nach befeitigen. Die Behandlung muß aber gewissenhaft längere Zeit fortgesetzt werden. Dabei muß das Kind sich viel Bewegung in freier Luft geben und naturgemäß genährt werden. Es ist gewiß sehr unglücklich, Ihren Arzt zum Weiterverfchreiben von Medikamenten zwingen zu wollen, wenn er von der Auslosigkeit der inneren Behandlung überzeugt ist. Es wäre eigentlich Ihre moralische Pflicht, den gewissenhaften Arzt für seinen uneigennütigen Rath anfänglich zu honoriren. Jedenfalls sind Sie ihm zu Dank verpflichtet.

Briefkasten der Expedition.

Wir erjuchen unsere verehrlichen Abonnenten im Auslande um Aufgabe des Abonnementsbetrages durch Postmandat, weil Nachnahmen sich durch die Spesen zu sehr vertheuern. — Diejenigen, welche noch mit 1885 und 1886 im Rückstande sind, müssen wir besonders bitten, für Eingahlung bejorgt zu sein. Das jährliche Abonnement kostet mit Porto Fr. 8. 60, halbjährlich Fr. 4. 30.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegheren sind (für beidseitige Mittheilung der Adresse) gefälligst 50 Cts. in Briefmarken, sowie die Ziffer beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. — Erledigte Gesuche beliebe man der Expedition mitzutheilen, um unnütze Adressenversendung zu verhüten. — Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

4849] In einer gebildeten Familie der französischen Schweiz wünscht man drei Töchtern in Pension zu nehmen. Gründliche Ausbildung im Französischen und Englischen, sowie in der Musik u. s. w. Beste Referenzen von Eltern früherer Pensionärinnen. — Sich an Madame Bovet, Villars pres Yverdon zu wenden.

Gesuch.

Eine Tochter, welche im Nähen und Glätten ziemlich bewandert ist, sucht bei einer anständigen Familie eine Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. [4850] Offerten unter Ziffer 4850 befördert die Expedition dieses Blattes.

4874] Bei einer Lehrerfamilie, die ein kleines Pensionat führt, könnte eine gut erzogene, willige Tochter alle Hausgeschäfte und Gartenarbeiten gründlich erlernen. — Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Koch-Lehrtochter.

Eine gut empfohlene Tochter könnte als Koch-Lehrtochter in ein größeres Hotel der Ostschweiz eintreten. [4876] Offerten mit Photographie unter 4876 befördert die Expedition d. Bl.

Eine arme Mutter würde gerne ihr 2-jähriges, gesundes, schönes Knäblein einer braven, kinderlosen Familie, die es an Kindesstatt annehmen würde, übergeben. [4853] Anmeldungen unter Chiffre M D 4853 besorgt die Expedition d. Bl.

Man wünscht

eine gut erzogene, 16jährige Tochter aus der Stadt Schaffhausen in eine rechtschaffene Familie der französischen Schweiz zur Mithülfe in der Haushaltung zu plaziren. Entsprechende Umgebung und humane Behandlung wird Lohn vorgezogen. — Antritt könnte sofort nach Ostern geschehen. [4883] Gef. Offerten unter Chiffre R. M. 4883 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

Gesucht zu baldigem Eintritt:

Ein wohlerfahrenes, bestens empfohlenes Kindermädchen zu zwei kleinen Kindern in der Nähe von Basel. [4881] Offerten mit 4881 besorgt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

4885] Ein Mädchen, das gut nähen und bügeln kann, Liebe zu Kindern hat und in den Hausgeschäften geübt ist. Gute Zeugnisse unerlässlich.

Eine Französin, gelernte Schneiderin, welche den Zimmerdienst gründlich kennt, wünscht Stelle in einer guten Familie, am liebsten im Kanton Zürich. [4879] Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Servir-Lehrtochter

in einen bessern Gasthof der Ostschweiz gesucht. [4875] Anmeldung mit Photographie unter Ziffer 4875 an die Expedition d. Bl.

Eine Mutter, die durch schwere und herbe Schicksalsprüfungen mit ihrer Familie in peinlichster ökonomischer Lage sich befindet, bittet edeldenkende Mischwestern, ihr die Hand zur Rettung aus dieser traurigen Lage bieten zu wollen. Sehr dankbar würde sie auch für Verschaffung eines leichtern Nebenverdienstes sein. [4863] Gütige Offerten sind unter Chiffre G 4863 an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ erbeten.

Gesucht:

4870] In ein Herrschaftshaus auf dem Lande (Kt. Zürich) eine treue, in jeder Beziehung empfehlenswerthe Person friedlichen Charakters zur Besorgung der Küche und Mithülfe in den Hausgeschäften. Eine Person gesetzten Alters mit obigen Eigenschaften würde vorgezogen. Lohn je nach Leistungen (5-6 Fr. per Woche). Ohne Prima-Zeugnisse Anmeldung unnütz. — Offerten erbittet man unter 4870 an die Expedition dieses Blattes.

4873] Man wünscht ein 2 1/2-jähriges, in bessern Verhältnissen aufgewachsenes Mädchen in Kost und Pflege zu geben. Dasselbe ist gesund, intelligent und gut erzogen. — Offerten unter 4873 befördert d. Exp.

Stelle-Gesuch.

4869] Eine Wittwe, mittleren Alters, intelligent und in jeder Hinsicht fähig, einem wohlgeordneten Haushalt vorzustehen, sucht Stelle als Haushälterin in einer bessern Familie. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. — Gef. Offerten unter Chiffre B K befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Schaffhausen. (9465 Sch)

4867] Eine Person in gesetztem Alter wünscht eine Stelle zu einer kleinen Familie oder zur Verpflegung eines Kindes. — Gef. Offerten erbittet man an V J poste restante Stein (Aargau).

Eine Tochter,

welche die Damenschneiderei erlernt hat, sucht entsprechende Stelle entweder in einem Laden oder zu einer Schneiderin oder auch in ein Privathaus der französischen Schweiz, wo sie die Sprache erlernen könnte. Eintritt nach Belieben. — Offerten mit Ziffer 4868 befördert die Expedition d. Bl. [4868]

Ein Frauenzimmer in reiferen Jahren, die das Glätten erlernt hat und auch gut nähen kann, wünscht Stelle, am liebsten zu einer einzelnen Dame, um das Hauswesen zu besorgen, oder auch als Zimmermädchen zu einer Herrschaft. [4871] Offerten mit 4871 befördert die Exped.

Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension plaziren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von

Mmes Morard in Corcelles (bei Neuchatel) wenden. Nebst Französischem wird auch Englisch-, Italienisch- und Musik-Unterricht ertheilt. Nebenbei besteht ein gemüthliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. — Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. Vorzügliche Empfehlungen. [4840]

Gesucht:

4887] In ein Privathaus ein gesundes, gut gesittetes, williges Mädchen, das einen bessern Küche vorzustehen versteht, waschen und bügeln kann. (O F 3662)

Offerten unter Einwendung von Zeugnissen und Photographie sind unter Chiffre O 3662 F an das Annoncen-Bureau von Orell Füssli & Cie. in Zürich zu richten.

4864] Es bietet sich eine günstige Gelegenheit für eine Tochter, die sich in der Führung des Hauswesens praktisch ausbilden möchte. — Offerten unter 4864 befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

4886] In ein Privathaus nach Chaux-de-fonds ein treues, fleissiges Dienstmädchen, welches in allen Hausgeschäften gut bewandert ist. Eintritt sofort. — Offerten unter Chiffre 4886 an die Expedition dieses Blattes.

Eine tüchtige Wascherin u. Glätterin und ein Zimmermädchen suchen unter bescheidenen Ansprüchen gute Stellen. — Auskunft bei der Exped. d. Bl. [4880]

Stelle-Gesuch.

4888] Für eine in allen Hausgeschäften und Handarbeiten gewandte Frau mittleren Alters wird eine Stelle gesucht in einem christlich gut geleiteten, bürgerlichen Hauswesen, womöglich auf dem Lande, als Stütze der Hausfrau. — Bezahlung nicht erforderlich. Freie Station erwünscht. — Offerten sub Chiffre B. E. 2379 an Orell Füssli & Cie. in Bern.

Gesucht:

4889] Zu baldigem Eintritt in ein Hotel der französischen Schweiz eine erfahrene, tüchtige und gebildete Haushälterin. — Ebendasselbst: Eine Lingere, die gut nähen und besonders verweben kann. Zeugnisse nebst Photographie verlangt. — Anmeldungen unter Ziffer 4889 besorgt die Expedition d. Bl.

Herr und Frau Simon-Walder in Aubonne (Waadt) nehmen wieder 3-4 junge Mädchen zur Erlernung der französischen Sprache und zu ihrer weiteren Ausbildung in ihre Familie auf. Referenzen: Herr Stadtrath Enus in Winterthur; Frau Schnupisser-Landolt in Riesbach-Zürich; Frau Steiger-Maag in Feldmeilen; Frau Direktor Spühler-Zölliker, Paradeplatz, Zürich. (O F 3626) [4865]

Gesucht:

Ältere Erzieherin nach Griechenland, katholisch, französisch und deutsch. Klavir. Schneller Eintritt. [4866] Offerten mit 4866 befördert die Exped.

Nach St. Gallen gesucht:

Ein Mädchen, das einen guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen, in den Hausgeschäften geübt ist und gute Zeugnisse vorweisen kann. [4884]

Für Eltern.

Familien-Pension für junge, deutschsprechende Töchter. Anmüthige Gegend, prächtiger Wohnsitz in der Nähe von Waldungen, gesunde Luft, schöne Aussicht. Gute französische Lehrstunden; mütterliche Fürsorge, Besucheinreise. — Sich zu wenden an Madame Lavarino-Jaheke, Vernand-Signal-Romanel, sur Lausanne. [4809]

Familien-Pensionat

in Reutlingen (Württemb.).

4847] Junge Mädchen, welche die hiesige Frauenarbeitsschule besuchen wollen, finden in meiner Familie freundliche Aufnahme. Liebevoll Pflege und Beaufsichtigung wird zugesichert. — Prospekte werden auf Verlangen zugesandt. — Beginn des nächsten Kurses Anfangs April. Frau Appenzeller, Directors-Wittwe, Wernerstrasse 328, Reutlingen.

Geschäftsbetheiligung für Damen.

In Folge Personalwechsels wird in ein seit Jahren mit bestem Erfolg betriebenes, gut accreditirtes **Modengeschäft** in einer ostschweizerischen Stadt eine **active Theilhaberin** mit einer Kapitaleinlage von Fr. 4000—5000 gesucht. Fachkenntniss ist nicht erforderlich, einer Dame von 30—40 Jahren wird der Vorzug gegeben und ernstlichen Bewerberinnen gründliche Vorlage über vortheilhafte Rendite gemacht. [4857]
Geft. Offerten unter Chiffre H 865 G befördert die Annoncen-Expédition der HH. Haasenstein & Vogler in St. Gallen.

**Haushaltungsschule
Bischofzell.**

Beginn des nächsten Vierteljahrkurses (H870G) am 4. April. [4852]

Sprach- und Handels-Institut

von **L. Boillet & Sohn**
Schloss Echallens, Waadt.
(Der 23. Jahrgang beginnt mit nächstem Mai.) Unterricht in fünf Sprachen, den Handelsfächern, der Musik etc. Familienleben. Zahlreiche Referenzen. (09175L) [4831]

Zu verkaufen:

In der Ostschweiz ein altrenomirtes **Detail-Geschäft**. Für zwei junge Leute eine gute Existenz.

Offerten unter Chiffre 4804 H L an die Exped. d. Bl. [4804]

„Magen-Darmkatarrh“ [4878]

oder Verschleimung der Verdauungsorgane.

Das unter diesem Titel erschienene Schriftchen gibt den mit obigen Leiden Befallenen Anleitung zur erfolgreichen Behandlung dieser Krankheit. Das Buch wird gegen Erstattung der Kosten (30 Rp.) franco versandt von der **Poliklinik in Heide** (Holst.), Oesterweide.

Keine Dienstmädchen, kein Ärger mehr!

Familien, die ihr so oft euch über unnütze Vergeudung von theurem Brennmaterial seitens eurer Dienste beklagt, die ihr viel besser zu verwendende Zeit am Kochherde verbraucht, schafft euch den neuesten **Petrol-Gas-Kochapparat**

„Excelsior“

System Michel an. Bis jetzt alles andere weit übertroffen. Prospekte und Zeichnung gratis und franko durch [4833]

O. Marwitz,

General-Bevollmächtigter für die Verwerthung der Michel'schen Erfindungen in **Lugano**.

Unterzeichneter empfiehlt sich angelegentlichst in sämtlichen Zweigen der **Zahnheilkunde**, sorgfältige und möglichst billige Bedienung zusehernd. — Achtungsvoll [4786]

J. Halter, Zahnarzt,

St. Jakobstrasse Nr. 46, St. Gallen.

Aechte

Konstanzer Trietschnitten,

Per 1/2 Kg. Fr. 1.30 Cts.

Feinste Nonnenkräppli,

weisse und braune, per Dutzend 60 Cts.
— Für Wiederverkäufer Rabatt. —

R. Ruckstuhl,

4779] Loretto-Lichtensteig.

Für Männer, Frauen und Kinder passende [4890]

Patent-Stiefel-Zieher

mit Elastique

halte stets gut assortirt auf Lager, sowie **Küchen-Geräthe**, besonders **Salz- und Mehlfässer** in neuer, praktisch-solider Konstruktion.

A. Gehrig-Liechti, Zürich.

Koch- und Haushaltungskunde.

4812] Am **1. März 1887** beginnt in **Reussport** bei Luzern ein von der schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft veranstalteter einjähriger und unentgeltlicher **Kurs zur Heranbildung von Lehrerinnen für Koch- und Haushaltungskunde.**

Bewerberinnen, welche an demselben theilzunehmen wünschen, haben ihre schriftlichen Anmeldungen bis spätestens den **10. Februar** an den Unterzeichneten einzusenden. Gefordert wird, dass die Aspirantinnen das Schweizerbürgerrecht besitzen, das 20. Altersjahr zurückgelegt haben und sich über Sekundarschulbildung ausweisen können. Vor der Aufnahme findet eine Prüfung der Angemeldeten statt.

Trogen, den 18. Januar 1887.

Namens der Kochschulkommission

der schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft,

Der Präsident derselben:

G. Niederer.

Grosse Ersparniss mit Pearson's ächtem Schnellwascher.



Absolute Schonung der Wäsche. Keine wunden Hände mehr; der Waschttag wird dadurch ein angenehmer Arbeitstag. Der Apparat leistet so viel als 6 Wäscherinnen; derselbe kann von einem Kind gedreht werden. **16 Hemden rein gewaschen in 15 Minuten und zwar ohne Vorwaschen.** Pearson's Schnellwascher ist in 3 Grössen zu haben; in **starkem Bleich oder ganz in Kupfer**, innen verzinkt; der Preis ist ein sehr mässiger. Die besten Referenzen stehen zur Verfügung. Prospekte gratis und franko. [4773]

Dépôt bei **A. Füllemann, 17 Speisergasse, St. Gallen.**

Alleiniger Vertreter: **Eduard Wirz, Gartenstrasse 113, Basel.** (H3414Q)



Chocolat-mosaïque aux amandes.

Töchter-Bildungs-Institut
Frauen-Industrie-, Handels- und höhere Fortbildungsschule
Director **Karl Weiss, Erfurt, Thüringen.**
Erste universelle Bildungsanstalt für konfirmirte Töchter in Deutschland für Haus und Leben, Gesellschaft und Beruf. [4758]
Vorzügliche Pension. Höchste Referenzen. Prospekte wie oben.



Gestrickte Gesundheits-Corsets

aus der ersten Schweiz. Corset-Strickerei

v. **Ernst Gottfr. Herbschleb** in Romanshorn,

von Aerzten und Fachzeigungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus durch **gutes Material, dauerhafte Elasticität und exakte Arbeit.** Man achte deshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte Schutz-Marke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz. [4828]

— Probe-Corsets per Nachnahme. —

Dr. F. Ineichen, Villa Venedigli, Enge-Zürich
Spezialarzt für Magen- und Darmkrankheiten.
Consultationen täglich Morgens 8—10 Uhr (nur für Angemeldete),
4854] Nachmittags 2—4 Uhr.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE [4827] [48902]
de **J. KLAUS, au Locle (Suisse)**



4855] **Köln. Wasser-Double**

feinste Qualität, per halb Dutzend grosse Flaschen **6 Fr.** In Kistchen zu 6 und 12 Stück. Versendung gegen Nachnahme. Nichtconvenirenden Falles wird selbiges wiederretour genommen.
J. Süssstrunk, Parfumeur, Tonhallestrasse, Zürich.

Tessinerli!

Der beste und billigste

Feuer-Anzünder.

10 Probe-Schachteln zusammen à **1 Fr.** (mit durchschnittlich 40 Stück in jeder Schachtel) versendet durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme oder Marken die **Spezialitäten-Handlung** Katharinen-gasse 10) in **St. Gallen.** [4848]
(Nur ein Depot für jede Ortschaft gesucht.)

Buxkin, Kammgarne und Halblein

für Herren- und Knabenkleider, garantirt reine Wolle, decatirt u. nadelfertig, 130—140 cm. breit, à **Fr. 1.95** per Elle oder **Fr. 3.25** per Meter bis zu den schwersten Qualitäten à **Fr. 4.75** per Elle, versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco. [4637]

Brust- und Lungensyrup

übertrifft alle ähnlichen Mittel bei Husten, Heiserkeit, Entzündung der Schleimbäute, Brust- u. Kehlkopfkatarrh; **ganz besonders bei Keuchhusten der Kinder** zu empfehlen. [4501]

Hauptdepôt und Versandt durch die **Löwenapotheke u. Droguerie St. Gallen.**

Globe illustré

publication pour la famille paraissant le dimanche.

Un an **frs. 15.**

PARIS. GIRARD & BOITTE, Editeurs. 22 Rue Cassette.

Diese ausgezeichnete Zeitung darf Jedermann, der Freund ist von einer guten und lehrreichen Lektüre, warm empfohlen werden. [4862]

Praktisch für Hausfrauen! Haushaltungs-Bücher.

4788] Mit einem Vorwort von Herrn Pfarrer **Hemmann.** Bequeme Eintheilung, leicht zu führen.

Verlag von

Ferd. Carpentier, Zürich.

Durch alle Papeterien zu beziehen.

NEUES GEGEN ZAHNSCHMERZ MITTEL
SCHWEIZER ZAHNPILEN
P. de Terra, Zahnarzt, Zürich.
Man achte auf die hellblaue Verpackung u. die rothe Schutzmarke mit meinem Namenszug. Zu haben in meisten Apotheken der Schweiz u. auf direktes Verlangen fof. durch **P. de Terra, Zahnarzt, Zürich.**

4761] Beim Gebrauch werden diese **Zahnpielen**, die sich durch äusserst weiche Konsistenz auszeichnen, in die hohlen Zähne gedrückt. (H 2 Z)

Alleinverkauf für die Schweiz.

Zithern

in allen Formen, Saiten hierfür etc. aus der bestrenomirten Fabrik **J. Haslwanger.** Zitherschulen und Musikalien für Zithern allein oder mit andern Instrumenten empfiehlt [4794]

P. Rudigier, Zitherlehrer,

Schwertgasse 1, **St. Gallen.**

— Freisouvent gratis. —

Garantie für edle Klangfülle und angenehmste Spielart.

Pfälzerwein.

4882] Auf Verlangen werden Muster von weissem **Pfälzer** (1883er) gratis und franko zugesandt und kann sich Jedermann überzeugen, dass derselbe ein ächter **Naturwein** mit angenehmem Bouquet ist und sich namentlich als Tischwein vorzüglich eignet.

Preis per Liter **55 Cts.** franko Bahnhof hier.

Weisbrod-Stutz,

Affoltern a. A. (Kant. Zürich).

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

MAMMERN

a/Untersee (Bodensee), Thurgau.

4859] **Wasserheil-Anstalt. Elektr. und Diätikuren** (bei Fettleibigkeit, Gicht etc.). Beliebter Kurort für Erholungsbedürftige, Reconvalesc., Nervenkrankte etc. **Eröffnung 3. April.** Prospekte gratis. (O F 3523) **Dr. E. Maierfisch.** (Consultat. bis 1. April in Zürich an Wochentagen von 1-2 Uhr.)

Stellenvermittlung im In- und Ausland

speziell für: [4796]

Kaufleute jeder Branche
Sämtliches Geschäftspersonal
Besseres Wirthschaftspersonal
Tüchtige Dienstboten.
Genauere Informationen.
Die Vermittlungsagentur
Otto Baumann, St. Gallen.

Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784]
Frau Bürge-Herzog, Tailleurse,
Häringstrasse 17, Zürich.

St. Galler Stickereien!

4711] **Hauptsächlich Spitzen und Einsätze, Vorhänge** liefert sehr gut, billigst und prompt das reguläre Fabrikationsgeschäft von **Eduard Lutz in Rheineck.** Muster sende franco zur Einsicht!

Das bedeutende Bettfedern-Lager

Harry Unna in Altona (Deutsch.) versendet franko gegen Nachnahme (nicht unter 10 $\frac{1}{2}$) **gute neue Bettfedern für 75 Ct. das Pfund, Vorzüglich gute Sorte Fr. 1. 50, Prima Halbdaunen nur Fr. 2. —, Prima Ganzdaunen nur Fr. 3. —.** Verpackung zum Kostenpreis. Bei Abnahme von 50 $\frac{1}{2}$ 5 % Rabatt. Nichtkonvenientes wird bereitwilligst umgetauscht. [4759]

Ballschuhe Ballstrümpfe Ballhandschuhe

in schönster Auswahl, für **Damen, Herren und Kinder,** empfiehlt **C. Schneider-Keller** 4826] in **St. Gallen.**

DIE BESTE CHOCOLADE
LIEFERANT S. M. DES RÖVIGES V. ITALIEN [4681]
A. MAESTRANI
ST. GALLEN.

H. Brupbacher, Zürich.

Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen.

4836] Man beliebe Prospekte zu verlangen.

Avis für Aerzte und Patienten.

Badgasthof z. Blume in Baden

— Hôtel II. Ranges — [4645]

eignet sich vermöge seiner trefflichen Einrichtung speziell als **Winterkuranstalt.** Mässige Preise. **F. X. Borsinger.**

Grosse goldene Medaille Paris 1885.
Silberne Medaille Paris 1882. [3982]

Ehrendiplom Paris 1882.



Diplom mit Auszeichnung
Zürich 1885.

Hasard-Würfel-Kohle,

wegen geringen Russens und grosser Heizkraft beliebt in **Privat- und Restaurationküchen, Bäckereien und Konditoreien, für Dampfkeesselfeuerung, Regulirfüllöfen u. alle Oefen,** welche **Roste** haben. [4843]

Die Hasard-Kohle hat trotz des höheren Preises vielmals die Coaks als Hausbrennmateriale und gewöhnliche Steinkohlen als Kesselfeuerungsmateriale verdrängt. Proben von 100 Ko. an werden prompt geliefert.

Weitere Auskunft über Preis und Fracht der Kohle, wie auch über die Verkaufsstellen, wo dieselbe **leicht** erhältlich ist, ertheilt

Caspar Tanner, Frauenfeld.
Alleinverkauf für die Oetschweiz.

Billigste Ausschussdecken. Wolldecken, feiner und hochfeiner Qualität, in weiss

und farbig und in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), werden **30 % = Fr. 3-9 unter courantom Preis als Ausschuss erlassen.** **Schwere Decken** in grau und braun (auch für Vieh- und Pferdedecken verwendbar) werden für Fr. 2. 80 bis Fr. 9. 80 erlassen, letztere wiegen in der Grösse von $1\frac{1}{2}$ bis 6 Pfund. [4806]

H. Brupbacher, Fabrikdépôt, Zürich.

Das unentbehrlichste Hausmittel



ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann,** Apotheker in Langnau i. E. Aus den **feinsten Alpenkräutern** der Emmenthalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des s. Z. weltberühmten Naturarztes **Michael Schuppach** dahier. In **allen Schwächezuständen** (speziell **Magenschwäche, Blutarmuth, Nervenschwäche, Bleichsucht**) ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des **guten Aussehens unübertrefflich; gründlich blutreinigend.** Alt bewährt. Auch den **weniger Bemittelten** zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 $\frac{1}{2}$, mit Gebrauchsangweisung, zu einer **Gesundheitskur von vier Wochen** hinreicht. **Aerztlich empfohlen.** **Dépôts** in **St. Gallen** in den **Apotheken:** Rehsteiner, Hausmann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; **überhaupt in den meisten Apotheken der Schweiz.** (H 1 Y) [4793]

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)
Goldene Medaille Paris 1884. Goldene Medaille Antwerpen 1885. [4829]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Doppeltbreite Carreaux, Saison-Nouveauté, à 85 Cts. per Elle, oder Fr. 1. 45 per Meter, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus [4838]
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Vorhangstoffe, in- u. ausländisches Fabrikat.
Bandes & Entredeux, eigenes, reichste Auswahl. [4762]
Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann,
St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

C. Weber, Dessinateur,

Mittlerer Graben 10, St. Gallen.
Original-Dessins für feine Handstickerei in jedem Genre, Namen, Monogramme für Leintücher, Kissen etc. Besorgen der Stickerei. Uebernahme ganzer Aussteuern. [4813]

Schweizer-Uhren mit Garantie.

Herren- und Damenuhren: Fr.
Metall-Anker-Remontoir, I. Qual. 18. —
Silber- I. 26. —
Anker-Rem. Sp. breg. I. 30. —
m. Goldrand I. 32. —
d. Tag anz. ohne I. 32. —
d. Tag u. die Woche anzeig. ohne Sp. breg. I. 35. —
Mond, Monat, Woche und Tag anzeigend I. 45. —
Silber-Cylinder-Remontoir:
Mit Goldrand Cylind.-Rem. I. Qual. 23. —
Ohne I. 22. —
II. 18. 50

Metall-Cylinder-Remontoir:
Stark vernickelt od. vergold. I. Qual. 15. —
II. 13. 50
Man adressire an das Comptoir d'horlogerie [4878]

Stüdy-Müriset & Cie. in Grenchen, Kanton Solothurn (Schweiz).

Man liefert an **Uhrenmacher, Rhabilleurs** alle Schlüssel- und Remontoiruhren zu Fabrikpreisen. Jede Bestellung wird umgehend per Post oder längstens in 8 Tagen ausgeführt. Muster- sendungen gegen Nachnahme. In nichtkonvenientem Falle wird umgetauscht.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE) [4785]

G. H. Wunderli, Zürich
vis-à-vis der Fleischhalle
erste schweiz. Gummiwarenfabrik liefert [4789]
alle in der Familie nöthigen **Gummi-fabrikate** in guter u. billiger Waare.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Kunst- und Frauenarbeit-Schule

Zürich Vorsteher: Ed. Boos-Jegher Neumünster.
(Gegründet 1880.)

4872] Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der Anstalt am 4. April. Gründliche praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt gegen 700 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. (H 487 Z)

In allen besten Handlungen, Droguerien und Apotheken
beliebe man speziell zu verlangen:



Schneebeli's

Suppenmehle Kindermehl

Man beachte gest. Schutzmarke und Firma.

Vor Nachahmungen wird gewarnt

[4770
(M 5001 Z)



! Geröstete Cafés!

Erste Schweizer Heissluft-Café-Brennerei
Herzer & Ruof, Staad-Rorschach

liefert nach eigenartigem Brennsystem hergestellte, geröstete Cafés, wodurch Aroma und Kraft erhalten bleiben. — Zu haben in den meisten grösseren Colonial- u. Specereiwarengeschäften sämtlicher Kantone der Schweiz. [4591

Maggi's Bouillon-Extract

ausgiebigste Würze
zu allen Suppen und Saucen
empfehlen [4667
Julius Maggi & Co.
in Kempthal (Schweiz).

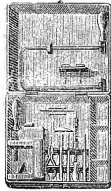
Glacé-Handschuh-Fabrik

Filiale: St. Gallen J. BÖHNY Filiale: Basel
Marktplatz 13. Gerberg., Hôtel Central.

Weinplatz — ZÜRICH — Weinplatz.

Fabrikation aller Sorten Leder-Handschuhe. Grosses Lager aller Sorten Stoff-Handschuhe.

Eigener neuer Handschuhschnitt, „System Victoria“ ohne Seitennaht, passt vorzüglich. Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. [4112



C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen. Spezialität in Laubsägeartikeln

(einzeln oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt). Gut assortirtes Lager in schönem tadellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum. [4729
Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen.
Preislisten und Kataloge gratis.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat — Abonnements-Inserate 1887. — Februar.

Lemm-Marty, St. Gallen,
Lager in fertigen Eisen-, Messing- und
Stahlwaren, Seilerwaren. Grösste Auswahl
in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und
1 Beschlügen für Laubsäge-Arbeiter.

Kunstofffärberei und chem. Waschanstalt
5 H. Hintermeier in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt
78 Georg Pletscher, Winterthur.

10 Boos-Jegher, Seefeld-Zürich,
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

Schiess-Enz, Handstickerei-Geschäft, Herisau,
empfiehlt sich zur Besorgung von Aus-
steuer und kleinern Aufträgen und stehen
jederzeit Musterbuch und Preislisten zur
11 Verfügung.

Fr. Steiner, Villa Mon Réve, Lausanne.
18 Familien-Pensionat.

Conditorei von A. Dieth-Nipp,
15 Marktplatz 23, St. Gallen.
Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

O. Mück, Zahnarzt, Herisau.
Zähne zu Fr. 4. — Gebisse von Fr. 80. —
78 aufwärts mit fünfjähriger Garantie.

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de jeunes gens
20 dirigé par Mr. John Haas.

Fischhandlung, gros & détail
Gebrüder Läubli, Ermatingen, Bodensee.
Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen,
Hechte, sowie sämtliche Bodenseefische,
88 frisch und billigst.

Zürcher Sparherdfabrik,
21 Seidengasse 14, Zürich.
Sparkochherde jeder Grösse von Fr. 40
an, transportabel ausgemauert, Garantie.

H. Brupbacher, Zürich
84 Magazin für feine
Babys-, Töchter- & Braut-Ausstattung.

32 Ammen-Vermittlungsbureau
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Kunstofffärberei und chemische Wascherei
36 Ed. Printz, Basel.
Höchste Leistungen. — Billigste Preise.
Prospectus und Muster franco zu Diensten.

J. U. Locher, St. Gallen
43 (R. HEUBERGER Nachf.)
Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung,
Schnitzereien.

L. Schweitzer, St. Gallen,
Ecke der Markt- u. Speisergasse.
Manufactur- und Modewaren.
Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider.
Confections und Costumes.
52 Anfertigung nach Mass.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt
65 C. A. Geipel, Basel.
Filialen: Genf, Bern und Zürich.

Jac. Bär & Comp., Arbon.
27 Linoleum-Bodenbelege.

E. Zahner-Wick, Markt, St. Gallen,
55 Aussteuer-Geschäft.

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen,
87 Eisenwaarenhandlung.
Spezialitäten: Sattler- u. Tapezierartikel,
Seilerwaren, Laubsäge-Ütensilien.

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern).
Pensionat für junge Mädchen.
Fortbildung in Musik, allen Geschäften
in Haus und Garten, weiblichen Hand-
arbeiten und wissenschaftlichen Fächern.
58 — Prospekte gratis. —

G. Leberer, mech. Werkstätte
in Töss bei Winterthur.
Spezialität in Maschinen für Haus und Küche.
Waschmaschinen (Pearson). 73

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).
Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft.
59 Fabr. von Bettwaren und Wäsche.

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen)
Samenhandlung & Handelsgärtnerei,
Anlage und Umänderung von Obst- und
60 Ziergärten.

Maggi & Cie., Handelsmüller,
Kempthal & Zürich.
62 Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,
63 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

56 — Damen-Kleiderstoffe —
liefert an Privatleute zu billigsten Fabrik-
preisen — Muster umsonst und frei —
Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschl.).

K. Bülsterli, Zürich-Oberstrasse, beim Polyt.
86 Akadem.-Polyt. Buchhandlung.
Wiel's diät. Kochbuch. — Niemeyer'sche
Schriften. — Illust. Gesundheitsbücher.
Mediz. Hausbücher. Zeitschriften u. Mode-
journale. — Kataloge u. Prospekte gratis.
Schreib- und Zeichnungsmaterialien.

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,
64 unterer Graben 6, St. Gallen.
Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände,
Petschaffe, Metall- und Kautschuk-
Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder,
Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

Niederhäuser-Schenk in Grenchen (Soloth.).
69 Buch- und Papierhandlung.
Billigste Bezugsquelle für alle Bücher,
Schreibmaterialien, Petschaffe und Stempel.

68 Amerikanische
Kragen und Manchetten
zum Kalt-Abwaschen.
Portenier-Lüscher, Krang, 23, Bern.

Klapp & Baumann zum Falken, St. Gallen.
Drogen, Specereiwaren, Spirituosen.
Kaffee, chinesischer Thee, Fleischextrakte,
Suppeneinlagen, Toilette-Artikel, Parfu-
merien, Malagaweine, feine Liqueurs,
71 Spezialitäten. (M 112 G)

Victoria- und Union-Strickmaschinen.
Neueste beste Konstruktion. — Gründ-
licher Unterricht. — Spezialität in Garnen
72 für Strickmaschinen.
J. Nötzli-Signer, Hönigg b. Zürich.

Kunstofffärberei und chem. Waschanstalt
80 Horn bei Rorschach
und St. Gallen, Neugasse 41, z. Vereinigung.
Wascherei und Färberei
für Damen- und Herren-Garderobe.

A. Mantel-Widmer, Zürich.
Aecht englische Waschtisch-Garnituren,
20 verschiedene wunderhübsche Farben,
von 18 bis 40 Franken. Muster franko.
66 Farbenangabe erwünscht.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonniert sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Fiden - St. Gallen zu richten.
Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.
Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Zig.“ und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete..... abonniere..... hiemit auf..... monatliche
Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der
„Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: